



Die Welt mit Kinderaugen sehen...

Foto: pixabay.com

# **Martinsbote Galgenen**

Pfarrblatt Februar 2020

## Die Welt mit Kinderaugen sehen...

Erinnern Sie sich daran? An die Zeit, als sie die Welt mit Kinderaugen sahen, mit Kinderohren hörten und mit allen andern Sinnen entdeckten? Als sie den Jahresanfang kaum erwarten konnten, als Sie sich auf die farbenfrohen Figuren der Fasnacht freuten und sich gleichzeitig auch etwas davor fürchteten? An die Zeit, als Sie den Osterhasen bei seiner Arbeit zu sehen hofften und dabei barfuss durch das feuchte Gras tippelten? Erinnern Sie sich an das grosse Hurra, an das Herz, das beinahe einen Purzelbaum schlug, als nach der letzten Schulstunde endlich Ferien war? Erinnern sie sich an das flaue Gefühl im Magen vor dem ersten Tag im Kindergarten, wie Sie sich auf die neue Lehrerin freuten, oder? Wissen sie noch, wie das frisch geschnittene Gras duftete oder wie es riecht, wenn der Regen nach einem heissen Tag auf die Strasse fällt? Erinnern Sie sich, wie es sich anfühlte, zum ersten Mal im Herbst durch das knisternde Laub zu gehen? Wie sich eine Schneeflocke auf der Zunge anfühlt, wenn Sie sie endlich direkt aus der Luft schnappen konnten? Und wie, wenn eine gleichzeitig das offene Auge traf? Erinnern Sie sich an die viel zu schnell vergehenden Minuten, bevor der Samichlaus in die Stube trat und die Minuten, die bis zur weihnächtlichen Bescherung beinahe nicht enden wollten?

Ich bin sicher, Sie erinnern sich. Das tun wir alle! Weil unser Hirn nicht nur die Information, sondern auch die Emotion, den Duft, das Gefühl und das ganze Drum-Herum mit abspeichert. Und das alles nie mehr vergisst! Das ist das Wunderbare an Erinnerungen: Sie sind nicht eindimensional, sondern lassen sich in ein unendliches Bild verwandeln. Ein Bild, das Leben heisst.

In meiner Arbeit mit älteren, zum Teil an Demenz erkrankten Menschen darf ich immer wieder erleben, wie farbig dieses Bild aus der Kindheit noch lange Zeit in Erinnerung bleibt. Demenz ist wie ein Domino, das, vom Leben vorwärts aufgestellt, langsam rückwärts in sich zusammenfällt. Was Lange bleibt, ist das Bild des Lebens, als Kind gezeichnet, farbig, duftend, spürbar.



*Lukas Gisler  
Kindergärtner/Sozialpädagoge  
und Leiter des Alterszentrums Acherhof in Schwyz  
Tischmacherhof 12, 8854 Galgenen*

**Pfarr-Administrator**

Bruder Patrik Schäfli

Telefon: 055 220 53 03

Mail: pfarrer@kg-galgenen.ch

**Pastorale Mitarbeiterin**

Vreni Ziltener

Natel: 079 819 84 32

Mail: pastoralarbeit@kg-galgenen.ch

**Sakristan**

Adelbert Hüppin

Natel: 079 902 90 37

**Sekretariat**

Daniela Ebnöther

Katholisches Pfarramt

Kirchweg 1

8854 Galgenen

Telefon: 055 440 13 94

Mail: sekretariat@kg-galgenen.ch

Homepage: www.kg-galgenen.ch

**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag von 9.00 –11.30 Uhr

**Für Ihre Agenda...****...besondere Anlässe im Monat Februar 2020****- Samstag, 1. Februar 2020**

18.00 Uhr Jugendgottesdienst zum Thema «Light up»  
Bitte alle eine Taschenlampe mitnehmen!  
Im Anschluss an den Gottesdienst im Martins-Träff  
gemütliches Beisammensein.

**- Sonntag, 2. Februar 2020, Darstellung des Herrn**

09.30 Uhr Lichtmesse mit Kerzensegnung und Erteilen des Blasius Segens.  
Musikalisch wird der Gottesdienst von den Kantoren begleitet.

**- Mittwoch, 5. Februar 2020**

09.30 Uhr In diesem Gottesdienst werden die mitgebrachten Agathabrote gesegnet.

**- Samstag, 8. Februar 2020**

17.00 Uhr Kleinkinderfeier zum Thema «Wasser».  
Die Feier findet jeweils in der Pfarrkirche St. Martin statt und lädt alle  
Kinder ab 3 Jahren mit ihren Eltern und jüngeren Geschwistern ein, zum  
gemeinsamen Geschichten Hören, Basteln und Singen.

**- Sonntag, 16. Februar 2020**

09.30 Uhr Familien-Fasnachts-Gottesdienst mit den 5. Klassen.  
Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir Sie herzlich im Martins-Träff zu  
einem «Chiläkafi» ein.  
Bei einem gemütlichen Kaffee kann noch etwas geplaudert werden.

**- Mittwoch, 26. Februar 2020 – Aschermittwoch**

09.30 Uhr Gottesdienst entfällt!  
19.30 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung der geweihten Asche

# Unsere Gottesdienste

## Sonntags

09.30 Uhr Gottesdienst

## Werktags

Mittwoch, Freitag und Samstag:  
Eucharistiefeier um 09.30 Uhr

## Beerdigungsgottesdienste

Montag bis Samstag, 09.30 Uhr

## Gedächtnisgottesdienste:

Mittwoch, Freitag und Samstag, 09.30 Uhr

## Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung jederzeit möglich.

# Gottesdienste

## Februar 2020

### 1. Samstag

- 09.30 Eucharistiefeier
- 18.00 Jugendgottesdienst zum Thema «Light up», im Anschluss gemütliches Beisammensein im Martins-Träff

### 2. Sonntag, Darstellung des Herrn, Lichtmess

- 09.30 Eucharistiefeier mit Kerzensegnung und Erteilung des Blasiussegens Musikalisch begleitet von den Kantoren Opfer für den Caritasfonds Urschweiz

### 5. Mittwoch

*Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania*

- 09.30 Eucharistiefeier mit Segnung des Agathabrotos

### 7. Herz-Jesu-Freitag

- 09.30 Eucharistiefeier mit kurzer Anbetung und sakramentalem Segen

### 8. Samstag

- 09.30 Eucharistiefeier
- 17.00 Kleinkinder-Feier zum Thema «Wasser»

### 9. 5. Sonntag im Jahreskreis

- 09.30 Eucharistiefeier Opfer für das Hospiz in Hurden

### 12. Mittwoch

- 09.30 Eucharistiefeier

### 14. Freitag

*Hl. Cyrill und Hl. Methodius*

- 09.30 Eucharistiefeier

### 15. Samstag

- 09.30 Eucharistiefeier

### 16. 6. Sonntag im Jahreskreis

- 09.30 Familien-Fasnachts-Gottesdienst, mitgestaltet von den 5. Klassen Anschliessend Chiläkafi im Martins-Träff Opfer für die Winterhilfe Schwyz **Dreissigster für Josef Kessler-Mächler**

### 19. Mittwoch

- 09.30 Eucharistiefeier

### 21. Freitag

- 09.30 Eucharistiefeier

### 22. Samstag

- Kathedra Petri
- 09.30 Eucharistiefeier

### 23. 7. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Gottesdienst  
Opfer für «Tischlein deck Dich»

### 26. Aschermittwoch

*Fast- und Abstinenztag*

09.30 keine Eucharistiefeier!  
19.30 Eucharistiefeier mit Segnung  
und Auflegung  
der geweihten Asche.

### 28. Freitag

09.30 Eucharistiefeier

### 29. Samstag

09.30 Eucharistiefeier

## STIFTJAHREZEITEN

### Im Monat Februar 2020

2. Hildegard Ziegler-Kälin,  
Zeughausstrasse 33, Galgenen
5. Elisabeth Kälin,  
Zeughausstrasse 33, Galgenen
7. Hans Ziegler-Mächler,  
Fuchsronsstrasse 37, Galgenen
9. Paul Düggelin,  
Martinstrasse 3, Galgenen  
Alois Ziegler,  
Pilgrishalten, Galgenen
15. Stephan Hegner-Hinterberger,  
Kantonsstrasse 65
16. Luise Imfeld-Hegner,  
Nördlingerhof, Galgenen
19. Anton Benz-Krieg,  
Am Stutz 11, Galgenen
23. Kaspar Landolt-Fleischmann,  
Untergasse 4, Galgenen  
Agatha und Peter Deuber-Schwyter,  
Büelstrasse 50, Galgenen

## Gebetsanliegen im Februar 2020

Wir beten, dass der Hilferuf unserer Schwestern und Brüder auf der Flucht gehört und beachtet wird – insbesondere der Opfer des Menschenhandels.

Wir beten für alle, die in Krankenhäusern, Alters- und Pflegeheimen und in der Palliative Care schwerkranken und sterbenden Menschen beistehen.

## Im Glauben an die Auferstehung hat sein Leben vollendet



### **Maria Düggelin-Koller**

Geboren am: 28. Juni 1922  
Gestorben am: 10. Dezember 2019  
Beerdigt am: 21. Dezember 2019

### **Paul Ebnöther-Steinegger**

Geboren am: 23. Juli 1951  
Gestorben am: 29. Dezember 2019  
Beerdigt am: 11. Januar 2020

### **Frieda Züger-Lagler**

Geboren am: 08. November 1931  
Gestorben am: 21. Dezember 2019  
Beerdigt am: 18. Januar 2020

***Der Herr ist nahe allen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zer Schlagenes Gemüt haben. Psalm 34,19***

Das 25. Bild der Bilderserie unserer Kirchendecke zeigt von den Propheten:

## David: Brot vom Himmel gabst Du Ihnen (Psalm 78, 24)



Foto: Marina Bräm

### Kirchenopfer / Spenden

#### Im Monat Dezember 2019

- |  |              |
|--|--------------|
| 1. Für die Universität Freiburg                                | Fr. 364.65   |
| 8. Für das Projekt<br>«Chance Kirchenberufe»                   | Fr. 193.90   |
| 15. Für den Seniorenchor 60+<br>Ausserschwyz                   | Fr. 636.35   |
| 22. Für «Information<br>kirchliche Berufe»                     | Fr. 213.25   |
| 24. Für das Kinderspital Bethlehem<br>Kindermette um 17.00 Uhr | Fr. 1 235.65 |
| 24. Für das Kinderspital Bethlehem<br>Spät-GD um 22.30 Uhr     | Fr. 381.24   |
| 25. Für das Kinderspital<br>Bethlehem                          | Fr. 334.05   |

- |                              |            |
|------------------------------|------------|
| 26. Für Insieme Ausserschwyz | Fr. 388.45 |
| 29. Für die JuBla Galgenen   | Fr. 123.05 |

#### Stiftungen:

- |   |           |
|---|-----------|
| - Für die Pfarrkirche<br>(20.-, 50.-, 20.-, 50.-, 30.-) | Fr. 170.— |
|---|-----------|

#### Beerdigungsoffer:

- |   |              |
|---|--------------|
| - Beerdigungsoffer vom 07.12.2019<br>für die Pfarrkirche St. Martin | Fr. 1 107.05 |
| - Beerdigungsoffer vom 21.12.2019<br>für die Pfarrkirche St. Martin | Fr. 195.60   |

Antoniusbrot	Fr. 210.—
--------------	-----------

**Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.**

*Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier*



## Ausflug der Firmanden nach Einsiedeln

Am Mittwoch, 18. Dezember 2019 fuhren wir mit dem Zug ins Klosterdorf. Nach der Begrüssung durch den ehemaligen Abt Martin Werlen machte er mit uns ein Experiment: 5 Minuten Stille. Er erklärte, dass es viel mehr Mut braucht still zu sein, als umgekehrt.

Er führte uns «mäuschenstill» in die Klosterkirche vor die Gnadenkapelle. Stolz, dass wir es geschafft hatten, setzte er die Führung draussen fort. Er erklärte den Jungen, dass eben an diesem Mittwochabend die neue Beleuchtung des Klosters im Fernsehen gesendet werde. Vor der Stiftsbibliothek machte er die Firmanden auf ihre Augen aufmerksam. Kaum öffnete er die Türe zur Bibliothek kamen die Firmanden nicht mehr aus dem Staunen heraus. So viele handgeschriebene Bücher, – Handschriften, die aussahen wie gedruckt, – das Alter der Bücher, – sogar eines der ersten Bücher über den menschlichen Körper...

Zurück in der Klosterkirche führte er uns ganz nach vorn und zeigte uns verschiedene Details in der Verzierung der Kirche. Wir stellten uns gegenseitig Fragen, unter anderem erfuhren wir, dass es in der Klosterkirche über 800 Engel gibt und dass Tabernakel auf Deutsch «Zelt» heisst. Auch dass einige Bilder über den Bilderrand herausragen.

Er führte uns – hinter einem Altar durch – weiter in die Klosterräume. In einem Nebenraum des grossen Saals konnten wir ein Model des Klosters bestaunen. Danach erfuhren wir im Barocksaal einiges über das Leben von Pater M. Werlen. Zum Schluss gingen wir nochmals in die Kirche und zündeten für unsere Lieben mehrere Kerzen an.

Mit heissen Maroni gestärkt kehrten wir nach Galgenen zurück.

*Monika Fleischmann, Katechetin*

Fotos: Monika Fleischmann



## Zur Jugendarbeit

In den vergangenen Jahren hatten die Jungen von Galgenen, wenn sie von der Primarschule «flügge» wurden den Wunsch, sich wieder zu treffen. Die einen machten dies untereinander nach Plan und andere sehr spontan.

In den letzten Jahren konnte ich, wenn ich eine helfende Hand brauchte, sei es an einem Patentag, Suppentag oder auch am neuen Firmweg auf ehemalige Firmanden zurückgreifen.

Wir von der Pfarrei wollen aber die Jungen nicht nur zum Arbeiten aufbieten, sondern ihnen auch die Möglichkeit geben, sich an verschiedenen Freitagabenden oder auch Mittwochnachmittagen im und um den Martins-Träff zu begegnen: Gemeinsam singen, spielen, füreinander da sein, etwas planen, etwas entstehen lassen... Vielleicht entwickelt sich daraus etwas, was wir jetzt noch nicht sehen oder für möglich halten.

Am **1. Februar 2020 um 18.00 Uhr** halten wir in der Pfarrkirche Galgenen einen **Jugendgottesdienst** ab.

Gemeinsam mit einfachen Geschichten von der Bibel Licht in unser Leben zu bringen, ist das Ziel solcher Jugendgottesdienste. Norm ist auch, dass man sich nach der Messe noch trifft. Auch wir möchten gerne danach gemütlich im Martins-Träff zusammen sein, ob zu einem Kartenspiel oder auch nur zum «chillen».

Nun hoffe ich auf viele Jugendliche von Galgenen, die beim Entstehen von etwas Neuem dabei sein wollen und mit Ihren Ideen unsere Pfarrei beleben möchten.

Also ich bin neugierig darauf und IHR?

*Monika Fleischmann*

# JUGENDGOTTESDIENST

**Samstag, 1. Februar 2020**

**18.00 Uhr in der Pfarrkirche Galgenen**

Alle sind herzlich eingeladen mit uns  
den Gottesdienst zu feiern ☺

## LIGHT UP

Bitte alle eine Taschenlampe mitnehmen!



Danach gemütliches Beisammensein im Martins Treff ☺

Die Jungen von Galgenen



## Friedenslicht

25 Pfarreiangehörige holten am Abend des 17. Dezembers das Friedenslicht in Lachen beim Hafan ab.

Mit Musik wurde das kleine Schiff mit dem Licht aus Bethlehem empfangen und die mitgebrachten Laternen entzündet. Sorgfältig trugen wir das Licht nach Galgenen in die Pfarrkirche.

Die Jubla sorgte für einen lichtvollen Empfang, sie hatten den Weg zur Kirche mit vielen Kerzen beleuchtet.

Im Anschluss an die kurze Andacht wurde das Adventsfenster im Martins-Träff, welches von den Ministranten vorbereitet wurde, eröffnet.

Hier kamen noch viele BesucherInnen dazu.

Mit Kuchen und Punsch liessen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Vielen Dank allen die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

*Vreni Ziltener,  
Pastorale  
Mitarbeiterin*



## Rückblick auf Weihnachten

In der schön geschmückten Kirche empfing am Heiligabend ab 16.30 Uhr Mario Kühne mit weihnächtlichen Melodien an der Orgel die kleinen und grossen GottesdienstbesucherInnen.



Aufgeregt, aber mit Freude, zeigten 17

Kinder in der voll besetzten Pfarrkirche um 17.00 Uhr ihr Krippenspiel. Das Proben hatte sich gelohnt. Jedes war in seine Rolle hineingewachsen. Mit fester Stimme und sicheren Schrittes führten uns die Mädchen und Buben durch das Weihnachtsspiel, hin zur Krippe, zum Jesuskind. Am Schluss waren alle bei der Heiligen Familie angekommen: die Engel, die Hirten, die Wirtin, die königlichen Herrschaften, der Marktstandbetreiber und seine Lehrtochter, ja sogar die Soldaten und die ganze Gottesdienstgemeinschaft.

In der Christmette sang der Kirchenchor unter der Leitung von Werner Patrick Pfenninger. Froh und schön erklangen ihre Stimmen. Mit den Liedern aus der Oberndorfer Stille-Nacht-Messe von Hans Klier begleiteten sie uns durch den Gottesdienst.

An den beiden Weihnachtstagen bereicherten Andreas Diethelm – unser Organist – und Urban Huber mit seiner Klarinette die Gottesdienste mit ihren herrlichen Klängen.

Herzlichen Dank allen Mithelfenden und Mitwirkenden für das Schöne, Frohe, den Schmuck, den Gesang und die Musik an den Weihnachtstagen.

*Vreni Ziltener, Pastorale Mitarbeiterin*

## Fastenwoche in Galgenen 2020

Auch dieses Jahr planen wir eine Fastenwoche, und zwar vom **Sonntag, 15. März** bis und mit **Sonntag, 22. März**.

Gedacht ist wieder an ein Fasten im gewohnten Alltag. Wir nehmen Tee, Wasser, Gemüse- und Fruchtsäfte ein und lassen die feste Nahrung für acht Tage weg.

Jeden Abend um 19.00 Uhr bieten wir ein freiwilliges Treffen an, mit einer kurzen Entspannung und Meditation sowie anschliessendem Teetrinken und Austausch.

Auch dieses Jahr begleitet uns Frau Annemarie Schibli, Schübelbach.

Interessierte sollten sich bis zum 8. März beim Sekretariat, bei Vreni Ziltener (Natel 079 819 84 32) oder bei Bruder Patrik Schäfli (Telefon 055 220 53 03) anmelden, wo auch weitere Auskünfte erteilt werden. Der Unkostenbeitrag beträgt pauschal Fr. 50.-.



## 70. Hauptversammlung der KAB Galgenen

Am Sonntag, 5. Januar 2020, trafen sich 20 der über 30 Frauen und Männer der KAB Galgenen zu ihrer 70. Hauptversammlung im Restaurant Galegria. Präsident Toni Diethelm konnte besonders auch Präses Pfarr-Administrator Bruder Patrik Schäfli begrüßen.

Folgende Anlässe prägten das Vereinsjahr 2019:

Am Sonntag, 21. Juli, der traditionelle Familienplausch bei der Tannligartenhütte am Vorderberg. Über 80 Personen besuchten den von Bruder Patrik gestalteten Gottesdienst, musikalisch umrahmt vom Alphontrio Stockberg Echo mit Annelies Ebnöther, Yvonne Patrias und Germann Schwendeler. Nachher wurde gebrätelt, gegessen, getrunken, geplaudert, gejasst und «töggelet». Der Erlös für das KAB-Hilfswerk «Brücke le Pont» durfte sich sehen lassen. Am Samstag, 12. Oktober, beteiligte sich die KAB Galgenen mit dem Magenbrotstand am Herbstmärt. Ein grosser Erfolg dank schönem Wetter. Der Salami- und Speckjass vom 8. bis 10. November wurde besonders auch von jungen Mitbürgern rege benutzt.

Geehrt wurde an der GV besonders Paul Bertenghi für 40 Jahre Mitgliedschaft. Ida Bertenghi wurde als Beisitzerin verabschiedet.

Im Jahr 2020 sind wieder einige Tätigkeiten vorgesehen.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präses Br. Patrik Schäfli, Präsident Toni Diethelm, Kassierin Rita Strässle, Aktuar Paul Bertenghi, Beisitzerin Marlen Hüppin, Rechnungsprüfer Berta Landolt und Peter Meyer.

*Toni Diethelm, Präsident*



*Der aktuelle Vorstand (v.l.):  
Paul Bertenghi, Aktuar,  
Toni Diethelm, Präsident,  
Rita Strässle, Kassierin,  
Marlen Hüppin, Beisitzerin*



Öffnungszeiten  
«Ludothek der March»:

Dienstags  
und Donnerstags,  
16.00 bis 18.00 Uhr  
(während den Schul-  
ferien geschlossen)



Krabbelgruppe: Jeden Mittwoch zwischen 09.00 und 11.00 Uhr treffen sich Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahre mit ihren Eltern im Singsaal des alten MZG Galgenen. In den Schulferien/Feiertage findet keine Krabbelgruppe statt.

Freitag, 7. Februar 2020

19.00 Uhr, Generalversammlung der FMG im Galegria, Galgenen

Freitag, 21. Februar 2020

19.00 Uhr, Kochkurs im Martins-Träff, Galgenen

*Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage [www.fmg-galgenen.ch](http://www.fmg-galgenen.ch)*



Kanton Schwyz

**Termin für den Mittagstisch**  
**mit geselligem Beisammensein**

**Donnerstag «SchmuDo», 20. Februar 2020**

Restaurant Kronen-Saal, Siebnen  
(Extra-Anmeldung siehe Jahresprogramm)

**Jass-Nachmittag**

Dienstag, 4. Februar 2020, 12.30 – ca. 17.30 Uhr  
Restaurant Galegria, in Galgenen

**KFS Programm:**

Samstag, 1. Februar 2020 im Pfarrheim,  
Dorfplatz 7, Altendorf

09.15 bis 16.45 Uhr  
Leitung: Carmen Freitag

Anmeldung unter:  
KFS Geschäftsstelle  
[sekretariat@frauenbunds.ch](mailto:sekretariat@frauenbunds.ch)  
Telefon 079 253 61 30

**SKF Bildung:**

Freitag, 14. Februar 2020 in Uri  
Konfliktmanagement – handeln und lösen  
Referentin: Brigitte Warth

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage [www.frauenbunds.ch](http://www.frauenbunds.ch)

Die Musik fängt dort an,  
wo das Wort aufhört,  
und wo sie endet,  
reicht selbst der Gedanke  
nicht hin.

Wilhelm von Humboldt